

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295105

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Arthur-Hoffmann-Straße 95

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 2510/I

Kurzcharakteristik

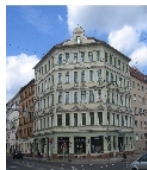
Mietshaus in geschlossener Bebauung; mit Läden, Eckbetonung durch barockisierenden Giebel, historistische Putzfassade, städtebauliches Pendant zum gegenüberliegenden Gebäude Nr. 88, baugeschichtlicher Wert

Denkmaltext

Durch den auch als Bauherrn zeichnenden Maurermeister Gustav Scheibe 1891-1892 an der Ecke zur Kurt-Eisner-Straße errichtetes fünfgeschossiges Mietshaus mit breiter sechsachsiger Abfassung, die nach den Bauvorschriften für das Grunert- und Lehmann'sche Areal von 1889 zur repräsentativen Ausgestaltung der Straßenkreuzung und zur Überleitung in den breiteren östlichen Abschnitt der Kurt-Eisner-Straße vorgeschrieben waren. Das Erdgeschoß verputzt und ursprünglich mit Nutung, die Obergeschosse klinkerverkleidet mit Stuckgliederungen. Mittig über der abgefasten Hauptfront ein kleiner Giebelaufsatz. Der Hausflur mit Stuckdecke und Windfangtür. Das 1905 zu einer Ladenzone umgestaltete Erdgeschoß enthielt ursprünglich zwei Läden und zwei Wohnungen, die Obergeschosse mit jeweils drei Wohnungen. LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

Datierung 1891-1892 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09295105 A
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte

